

- [957.] F. Rakebrand in Emden sucht:
1 Hase, Kirchengeschichte.
- [958.] C. G. Hendes in Gösslin sucht:
1 Lucanus ed. Oudendorp. Ludwigsburg. Batav. 1728.
- [959.] C. H. Jonas in Berlin sucht, bittet aber um vorherige Preisanzeige:
1 Nabe's Sammlung. 11. u. 12. Bd. Schreibpapier.
- [960.] Paul Neff in Stuttgart sucht unter vorheriger Preisanzeige:
1 Stößig, Versuch einer botanischen Bestimmung der Runkel- oder Zuckerrübe. (Hilscher 1800.)
- [961.] J. G. Engelhardt in Freiberg sucht:
1 Transactions of geological society. I. 1. London.
1 Coriolis, du calcul de l'effet des machines. Paris.
1 Stunden der Andacht. 17. Aufl. 7. Bd.
- [962.] Die C. Löffler'sche Buchhdg. in Stralsund sucht u. bittet um gef. Preisanzeige:
Cortez, Briefe an Kaiser Karl V. Heidelberg, Braun.
Duzen, das Angelsächs. Gedicht Bernoulf, als die schätzbarste Urkunde des Alterthums.
Siebmachers Wappenbuch, cpl.
Steinbrück, Gözendienst in Pommern. Stettin 1792.
1 Bode, über den Culturstand des alten Herzogthums Sachsen. 1828.

Causch - Anerbietungen und Gesuche.

- [963.] Change - Anerbieten.
Der Verleger eines 1831 erschienenen juristischen Werkes, dem mehrere Beurtheilungen in bedeutenden Zeitschriften wissenschaftlichen Werth zugesprochen haben, und das vielleicht bei erneuter kräftiger Verwendung Erfolg verheisen dürfte, wünscht die noch vorhandenen 350 Gr. gegen andere Verlags-Artikel irgend einer Buchhandlung abzugeben. Die ganze Auflage betrug zur Zeit 700 Gr. — Darauf reflectirende Verlagshandlungen wollen sich gef. an die Herren Schwetschke und Sohn in Halle wenden.

Uebersetzungs-Anzeigen.

- [964.] Wiederholte Uebersetzungs-Anzeige.
In unserm Verlag erscheint nächstens, mit Zugrundelegung fertiger deutscher Original-Arbeiten, eine Uebersetzung von M. M. Moynier, de la Truffe. *Traité complet de ce tubercule, contenant sa description et son histoire naturelle la plus détaillée, son exploitation commerciale et sa position dans l'art culinaire.*
Weimar, 25. März 1836.

Das Landes-Industrie-Comptoir.

- [965.] Zur Vermeidung von Collisionen zeigen wir hiermit an, daß binnen Kurzem Uebersetzungen folgender Werke bei uns erscheinen:
Souvenirs sur Maria-Antoinette et sur la cour de Versailles. 4 vol.
Italie, Grèce, Turquie.
Souvenirs d'une voyage en Orient.
Leipzig, den 22. März 1836.

Lit. Museum.

- [966.] Uebersetzungsanzeige.
Von der so eben in England erschienenen 2. Aufl. von Tredgold's practical treatise on railroads erscheint bei uns eine Uebersetzung von Herrn C. Hartmann, welches wir zur Vermeidung von Collisionen hiermit anzeigen. Sortimentshandlungen wollen uns recht bald ihren Bedarf von diesem Werke, das in England als das beste über Eisenbahnen anerkannt ist, anzeigen.
Augsburg, d. 31. März 1836.
v. Jenisch u. Stage'sche Buchh.

- [967.] Von Cooper, the history of England erscheint nächstens eine deutsche Uebersetzung bei G. A. Kummer in Zerbst.
- [968.] Unter der Presse und binnen 14 Tagen zum Versenden:
Benjamin Brail's
See-e = 3 ü g e
Roman vom Verfasser des Tom Cringle's Schiff's-Tagebuch.
Aus dem Englischen von C. Richard.
8. 3 Bände.
Aachen, den 26. März 1836.
J. A. Mayer.

- [969.] Von Etudes ou discours historiques sur la chute de l'empire Romain par Chateaubriand erscheint in unserm Verlag eine deutsche Uebersetzung, und wird der Druck bald beendet.
Frankfurt a. M., d. 17. März 1836.
Andrea'sche Buchhandlung.

Auctions - Anzeigen.

- [970.] Bücherauction in Leipzig.
Den 24. Mai soll die Büchersammlung des verstorb. Hrn. Prof. B. G. Weiske, nebst vielen andern Büchern aus verschied. Fächern der Wissenschaften und Künste versteigert werden. Kataloge werde ich auf Verlangen übersenden und Aufträge übernehmen.

Th. Csw. Weigel.

Vermischte Anzeigen.

- [971.] Nachstehendes von uns eigenhändig unterschriebenes und allgemein versandtes Circulair erlauben wir uns auch auf diesem Wege zur Kenntniß zu bringen.

Zürich, am 1. Februar 1836.

Mit Gegenwärtigem haben wir die Ehre, Sie zu benachrichtigen, dass die seit Juli 1832 unter der Firma: Schulthess'sche Buchhandlung, bestandene Handelssocietät zwischen Fr. Schulthess und S. Höhr mit Ende des Jahres 1835 sich aufgelöst hat.

Hr. Fr. Schulthess übernimmt mit dem 1. Januar 1836 den grössten Theil des Verlags nebst der Buchdruckerei, Hr. S. Höhr dagegen das Sortimentsgeschäft. — Wir bitten Sie, dem Erstern mit dem vom 1. Januar d. J. an erhaltenen Verlag zu creditiren, den Letztern aber mit allen noch an die Schulthess'sche Buchhandlung adressirten Sendungen zu belasten. — Der Abschluss der Rechnungen von 1835 wird unter der bisherigen Firma von uns gemeinschaftlich besorgt.